

11. MRZ 2009

Stat. Anst. Wiesbaden



STATISTISCHE BERICHTE

ZG 43



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/24/62

Erschienen am 4. April 1957

Signatur
ZS 1
3 E 1 y

Die Bautätigkeit im Bundesgebiet
und in Berlin (West)

Januar 1957

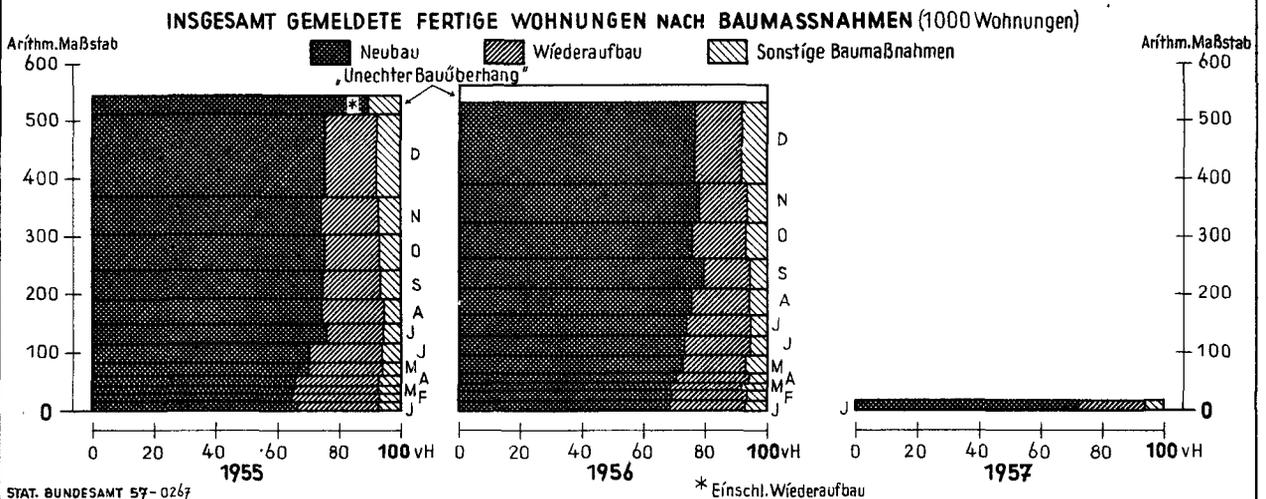
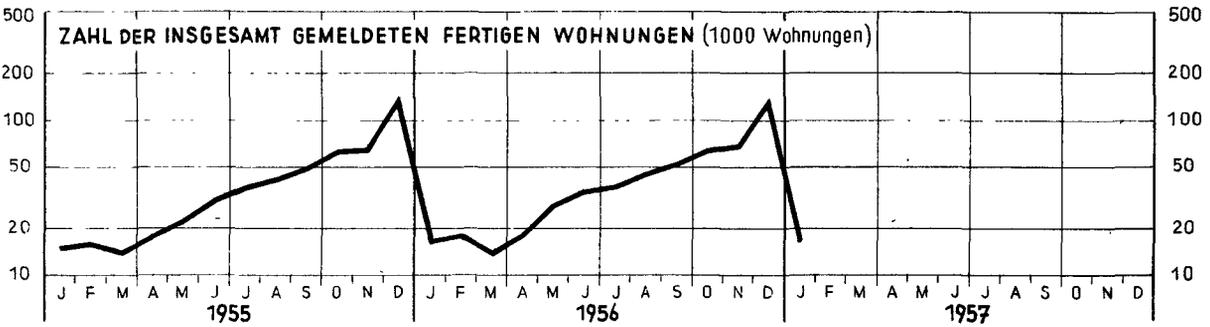
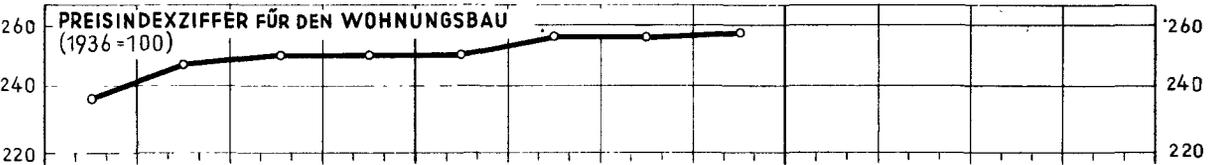
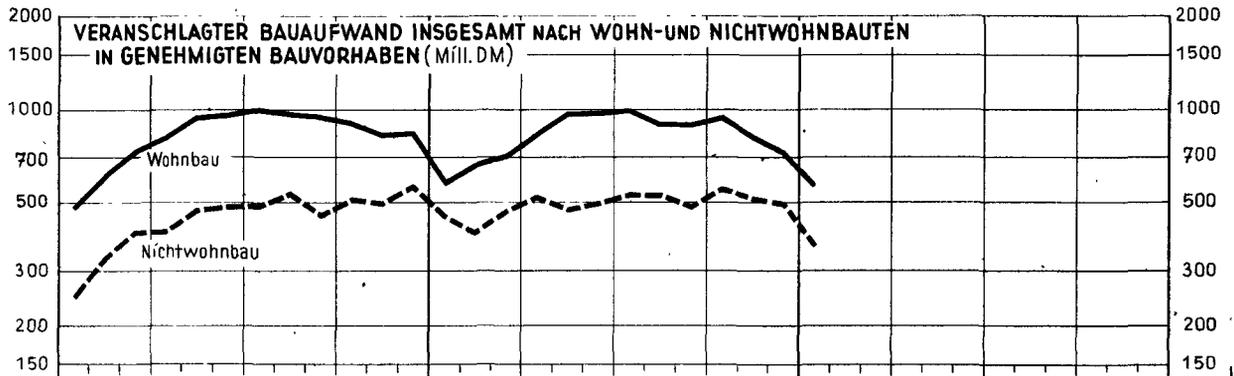
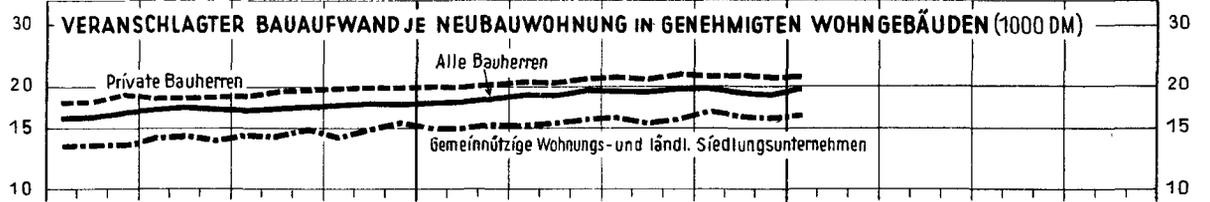
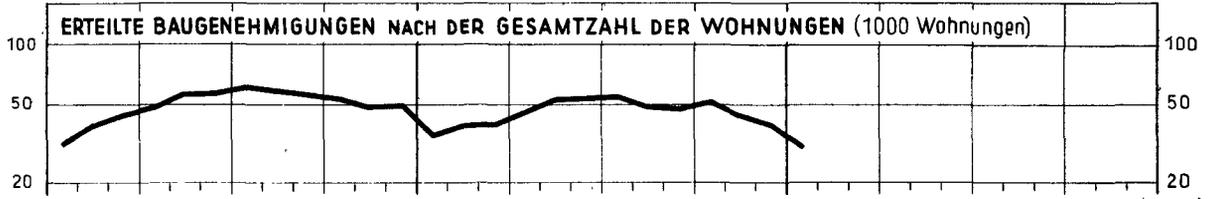
Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt		Seite
Graphische Darstellungen		4
Einführung		5
Tabelle 1 Die genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West)) im Monat J a n u a r 1957		6 - 7
Tabelle 2 Die in den letzten 15 Monaten genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten		8
Tabelle 3 Die genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten in den Ländern des Bundesgebietes und in Berlin (West) im Monat J a n u a r 1957		
a) Wohnbau		9
b) Nichtwohnbau		9
Tabelle 4 Die im Monat Januar fertiggestellten Wohn- gebäude, Wohnungen und Wohnräume im Bun- desgebiet und in Berlin (West)		10
Tabelle 5 Die im Monat Januar 1957 fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Ländern des Bundesgebietes und in Berlin (West)		10

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter
"Bautätigkeit" unter der Nr. F II

Logar Maßstab

Logar Maßstab



STAT. BUNDESAMT 57-0267

Einführung

Seit Jahresbeginn 1957 werden in der Baugenehmigungsstatistik auch die Bruttowohnflächen der Wohnungen im Wohnbau ausgewiesen. Es wurde damit einem vielfach geäußerten Wunsche Rechnung getragen, die Größenentwicklung der Wohnungen bereits im Stadium der Bauplanungen zu erfassen und nicht erst in der ausführlichen Jahresaufbereitung der Baufertigstellungen. Die bisher bereits gemeldete Größenangabe, der umbaute Raum der Gebäude, reichte für die Beurteilung der Wohnungsgrößen nicht aus, da er von der Gebäudeart, z. B. Einfamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser, und von Dachform, Unterkellerung usw. abhängt. Je mehr sich nun der Wohnungsbau auf die Errichtung "familiengerechter" Wohnungen einstellte, um so dringender war die Notwendigkeit, möglichst frühzeitig Unterlagen bereitzustellen, die eine laufende Beobachtung der Entwicklungstendenzen der Wohnflächen in ihrem zeitlichen Ablauf und in ihren regionalen Veränderungen ermöglichen. Wir bringen künftig in der Tabelle 1 Angaben über die Bruttowohnflächen im Wohnbau für die Neubauten, Wiederaufbauten und für die sonstigen Baumaßnahmen, jeweils unterschieden nach den Bauherren; in der Tabelle 3a wird die durchschnittliche Wohnfläche der im Neu- und Wiederaufbau geplanten Wohnungen nach Ländern ausgewiesen.

Im Januar 1957 wurden insgesamt knapp 30 000 Wohnungen genehmigt, also rd. 10 vH weniger als im gleichen Monat des Vorjahres. Davon entfielen rd. 29 500 Wohnungen mit einem veranschlagten Bauaufwand von 567 Mill. DM auf den Wohnbau. Im Januar 1956 waren es 33 600 Wohnungen und 580 Mill. DM. Wenngleich die veranschlagten reinen Baukosten je Wohnungseinheit mit durchschnittlich 19 500 DM (+ 11 vH) und je cbm umbauten Raumes mit 53 DM (+ 4 vH) gegenüber Januar 1956 eine weitere Steigerung aufweisen, so ist doch erstmals seit längerer Zeit ein Absinken des Raummeterpreises gegenüber dem unmittelbar vorausgegangenen Zeitraum (IV. Vierteljahr 1956) festzustellen. Dies läßt darauf schließen, daß die Erhöhung des Bauaufwandes je Wohnungseinheit diesmal im wesentlichen auf das Anwachsen der Wohnungsgrößen und nicht auf die Verbesserung der Bauausführung zurückzuführen ist. Die im Januar 1957 zum Bau freigegebenen Wohnungen (Neubau und Wiederaufbau) hatten im Bundesdurchschnitt eine Wohnfläche von fast 65 qm. Diese Wohnungsgröße wurde in Schleswig-Holstein und Hamburg erheblich unterschritten, während die in Rheinland-Pfalz genehmigten Wohnungen mit fast 72 qm flächenmäßig am größten waren.

Auch im Nichtwohnbau ist ein Absinken der Bauinitiative zu vermerken. Gemessen am umbauten Raum der Gebäude beträgt der Rückgang gegenüber Januar 1956 insgesamt rd. 14 vH, der durch ein Absinken der Planung von Bürogebäuden und gewerblichen Betriebsgebäuden bedingt ist.

Die im Januar 1957 als fertiggestellt erfaßten 16 553 Wohnungen stammen zum größten Teil aus den in der Bauüberhangserhebung festgestellten rohbaufertigen Wohnungsbauvorhaben, die am 31. 12. 1956 schon teilweise bezogen waren. Diese Zahl liegt um rd. 3 vH über der des Vergleichsmonats 1956. Knapp 44 vH dieser Wohnungen hatten 4 Wohnräume einschl. Küche (im Vorjahr waren es 40,4 vH). Insgesamt wurden 61 909 Wohnräume neu geschaffen.

Rund ein Drittel der im Wohnbau fertiggestellten Wohnungen wurde von gemeinnützigen Wohnungs- und ländlichen Siedlungsunternehmen errichtet gegenüber nur rd. 25 vH im Januar 1956.

Das Bauvolumen der im Berichtsmonat fertiggestellten Nichtwohngebäude ist mit knapp 3,2 Mill. cbm umbautem Raum, darunter fast 2,7 Mill. cbm der gewerblichen und landwirtschaftlichen Gebäude, nahezu unverändert geblieben.

Tab. 1: Die genehmigten Wohn- und im Monat

Bauherrn	Normalbau										
	Genehmigungen für Errichtung ganzer Gebäude										
	Neubau					Wiederaufbau					
	Gebäude		Wohnungen			veransch. reine Baukosten 1000 DM	Gebäude		Wohnungen		veransch. reine Baukosten 1000 DM
	Anzahl	umbauter Raum 1000 cbm	Anzahl	Brutto-Wohnfläche 1000 qm	Anzahl		umbauter Raum 1000 cbm	Anzahl	Brutto-Wohnfläche 1000 qm		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
	Wohn-										
Behörden u. Verwaltungen	125	191	613	31,7	11 139	19	47	124	7,9	2 064	
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	2 483	2 507	8 530	500,2	139 502	78	144	490	29,3	7 502	
Freie Wohnungsunternehmen	218	243	775	45,5	14 237	18	54	194	11,4	3 464	
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	196	344	727	65,3	17 080	48	123	379	21,9	7 498	
Private Haushaltungen	7 163	5 382	13 017	893,7	280 098	506	941	2 647	165,8	52 042	
Bauherrn insgesamt	10 185	8 667	23 662	1 536,5	462 056	669	1 310	3 834	236,3	72 570	
	Anstalts-										
Behörden u. Verwaltungen	33	166	19	-	12 992	2	19	3	-	1 350	
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	6	19	5	-	1 247	-	-	-	-	-	
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen ¹⁾	14	33	8	-	2 727	2	10	-	-	417	
Private Haushaltungen	3	8	2	-	449	-	-	-	-	-	
Bauherrn insgesamt	56	227	34	-	17 415	4	29	3	-	1 767	
	Büro-										
Behörden u. Verwaltungen	18	152	13	-	11 050	4	107	2	-	5 417	
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	1	4	6	-	225	-	-	-	-	-	
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen ¹⁾	50	261	20	-	13 957	7	36	5	-	2 752	
Private Haushaltungen	10	26	3	-	1 620	1	3	1	-	210	
Bauherrn insgesamt	79	443	42	-	26 852	12	147	8	-	8 379	
	Landwirtschaftliche										
Behörden u. Verwaltungen	18	8	-	-	255	3	3	-	-	80	
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	85	33	1	-	767	-	-	-	-	-	
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen ¹⁾	1 356	937	19	-	17 876	69	78	2	-	1 366	
Private Haushaltungen	461	106	-	-	2 698	12	8	-	-	175	
Bauherrn insgesamt	1 920	1 085	20	-	21 596	84	89	2	-	1 621	
	Sonstige Nicht-										
Behörden u. Verwaltungen	328	1 055	79	-	69 940	13	47	3	-	3 546	
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	135	25	1	-	1 123	3	1	-	-	30	
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen ¹⁾	1 648	3 533	119	-	117 534	81	283	14	-	10 894	
Private Haushaltungen	1 467	428	37	-	16 015	26	33	1	-	2 019	
Bauherrn insgesamt	3 578	5 040	236	-	204 612	123	362	18	-	16 490	
	Sämtliche										
Behörden u. Verwaltungen	522	1 572	724	31,7	105 376	41	223	132	7,9	12 457	
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	2 710	2 588	8 543	500,2	142 864	81	145	490	29,3	7 532	
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen ¹⁾	3 482	5 351	1 668	110,8	183 411	225	584	594	33,3	26 391	
Private Haushaltungen	9 104	5 950	13 059	893,7	300 880	545	985	2 649	165,8	54 446	
Bauherrn insgesamt	15 818	15 462	23 994	1 536,5	732 531	892	1 937	3 865	236,3	100 827	

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden von Zahlen.
1) d.s. Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen und Freie Wohnungsunternehmen.

Nichtwohnbauten im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin [West])
Januar 1957

noch: Normalbau										Notbau	
Genehmigungen für					Insgesamt					Gebäude	Wohnungen
sonstige Baumaßnahmen											
Gebäude		Wohnungen			Gebäude		Wohnungen				
Anzahl	umbauter Raum 1000 cbm	Anzahl	Brutto-Wohnfläche 1000 qm	veransch. reine Baukosten 1000 DM	Anzahl	umbauter Raum 1000 cbm	Anzahl	Brutto-Wohnfläche 1000 qm	veransch. reine Baukosten 1000 DM		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
gebäude											
1	4	25	1,1	375	145	242	762	40,7	13 578	3	9
-	-	49	2,5	334	2 561	2 652	9 069	532,0	147 338	-	-
-	-	4	0,1	27	236	297	973	57,0	17 728	-	-
1	9	102	4,4	1 648	245	476	1 208	91,6	26 226	-	-
53	140	1 837	100,4	30 302	7 722	6 463	17 501	1 160,0	362 442	27	36
55	153	2 017	108,5	32 686	10 909	10 130	29 513	1 881,3	567 312	30	45
gebäude											
1	5	3	-	4 407	36	191	25	-	18 749	-	-
-	-	-	-	125	6	19	5	-	1 372	-	-
-	6	3	-	1 708	16	49	11	-	4 852	1	-
-	0	2	-	714	3	8	4	-	1 163	-	-
1	11	8	-	6 954	61	267	45	-	26 136	1	-
gebäude											
1	2	2	-	724	23	261	17	-	17 191	1	-
-	-	-	-	-	1	4	6	-	225	-	-
2	6	11	-	2 802	59	303	36	-	19 511	1	-
-	-	-	-	17	11	29	4	-	1 847	-	-
3	8	13	-	3 543	94	597	63	-	38 774	2	-
Betriebsgebäude											
-	-	-	-	-	21	11	-	-	335	-	-
-	-	-	-	19	85	33	1	-	786	-	-
3	283	13	-	7 051	1 428	1 298	34	-	26 293	1	-
2	1	11	-	860	475	115	11	-	3 733	1	-
5	284	24	-	7 930	2 009	1 458	46	-	31 147	2	-
wohngebäude											
-	11	15	-	12 446	341	1 112	97	-	85 932	7	-
-	0	-	-	111	138	26	1	-	1 264	-	-
15	126	41	-	27 396	1 744	3 941	174	-	155 824	41	-
5	10	19	-	4 627	1 498	470	57	-	22 661	19	2
20	147	75	-	44 580	3 721	5 550	329	-	265 681	67	2
Gebäude											
3	22	45	1,1	17 952	566	1 817	901	40,7	135 785	11	9
-	0	49	2,5	589	2 791	2 734	9 082	532,0	150 985	-	-
21	430	174	4,5	40 632	3 728	6 364	2 436	148,6	250 434	44	-
60	151	1 869	100,4	36 520	9 709	7 085	17 577	1 160,0	391 846	47	38
84	603	2 137	108,5	95 693	16 794	18 002	29 996	1 881,3	929 050	102	47

Tab. 2: Die in den letzten 15 Monaten genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten¹⁾

Zeit Land	Wohnbau								Nichtwohnbau					
	insgesamt			darunter: Neubau					Wohnungen	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	veranschlagte reine Baukosten			
	Wohnungen	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	veranschlagte reine Baukosten 1000 DM	Wohnungen	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	veranschlagte reine Baukosten					insgesamt 1000 DM	dar.: Neubau		
						absolut 1000 DM	je Wohnung DM	je cbm umb. Raum DM				absolut 1000 DM	je cbm umb. Raum DM	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West))														
Monats-	1952	40 241	11 304	517 969	29 841	8 990	391 201	13 100	44	1 036	7 871	289 814	192 938	30
durch-	1953	46 904	13 637	655 003	35 181	10 951	496 888	14 100	45	1 005	6 860	292 518	200 391	34
schnitt	1954	49 639	15 466	755 166	36 704	12 353	567 048	15 400	46	981	8 045	359 433	245 650	34
im Ka-	1955	50 019	16 293	838 568	37 978	13 315	645 877	17 000	49	1 031	9 538	452 072	310 822	37
lender-	1956	44 689p	14 833p	828 029p	34 636p	12 543p	655 739p	18 900p	52p	939p	10 151p	495 876p	536 131p	39p
Jahr 2)														
nach Monaten:	1955													
November		47 260	15 620	823 410	36 585	12 892	646 762	17 700	50	882	9 976	499 758	371 214	41
Dezember		48 066	15 519	834 356	36 161	12 380	637 027	17 600	51	1 009	10 525	558 557	372 300	42
1956														
Januar		33 600	10 898	580 217	25 521	8 907	450 412	17 600	51	683	9 140	454 724	336 344	40
Februar		37 912	12 166	659 828	28 407	9 902	503 364	17 700	51	673	8 722	403 719	280 385	36
März		38 738	12 726	701 523	29 104	10 539	539 025	18 500	51	867	9 721	473 129	327 669	38
April		44 261	14 879	823 358	33 345	12 455	629 654	18 900	51	962	13 970	519 610	358 182	27
Mai		51 942	17 178	957 861	40 164	14 611	756 568	18 800	52	913	10 721	478 489	337 051	34
Juni		52 022	17 428	974 248	40 039	14 940	771 093	19 300	52	1 026	10 484	497 923	352 932	37
Juli		52 964	17 757	994 727	40 255	14 799	773 486	19 200	52	1 133	10 572	532 940	382 053	41
August		47 642	15 796	886 609	36 891	13 414	702 788	19 100	52	1 156	10 213	530 370	382 759	41
September		46 328	15 609	881 418	36 995	13 566	722 406	19 500	53	979	9 151	485 541	345 892	41
Oktober		49 250	16 644	940 153	39 521	14 450	774 069	19 600	54	1 179	10 211	559 087	421 919	45
November		42 609	14 274	809 978	34 374	12 234	660 842	19 200	54	1 036	10 526	519 061	386 940	41
Dezember		38 994	12 639	726 132	31 014	10 700	585 160	18 900	55	665	8 380	495 924	361 451	49
1957														
Januar		29 513	10 130	567 312	23 662	8 667	462 056	19 500	53	483	7 872	361 738	270 475	40
Januar 1957 nach Ländern														
Schlesw.-Holst.		1 744	485	27 436	1 514	457	24 849	16 400	54	21	191	9 494	6 988	39
Hamburg		1 617	431	28 892	1 115	284	19 521	17 500	69	9	204	12 470	4 159	46
Niedersachsen		2 995	1 051	59 295	2 687	1 004	53 775	20 000	54	54	860	38 000	30 560	36
Bremen		334	112	7 274	184	69	4 402	23 900	64	5	75	4 864	3 074	54
Nordrh.-Westf.		9 809	3 236	181 557	7 631	2 623	142 198	18 600	54	134	1 967	103 601	77 158	45
Hessen		2 532	925	47 623	2 078	825	39 924	19 200	48	52	839	34 542	28 426	35
Rheinl.-Pfalz		1 525	591	32 351	1 126	515	26 020	23 100	51	41	473	27 013	19 899	45
Baden-Württ.		4 866	1 677	105 868	3 899	1 516	86 741	22 200	57	106	1 343	72 902	52 685	43
Bayern		4 091	1 622	77 016	3 428	1 374	64 626	18 900	47	61	1 920	58 852	47 526	33
außerdem:														
Berlin (West)		1 119	290	20 879	602	173	12 348	20 500	71	6	125	8 217	7 613	65

1) Ab Januar 1956 nur Normalbau.

2) Bezogen auf das tatsächliche Jahresergebnis.

Tab. 3: Die genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten
in den Ländern des Bundesgebietes und in Berlin (West),
im Monat Januar 1957

a) Wohnbau

Land	Gebäude					Wohnungen			von 100 Wohnungen entfallen auf					auf eine Neubauwohnung entfallen an veransch. reinen Baukosten bei								
	Anzahl	darunter: N e u b a u			ver- ansch. reine Bau- kosten je Ein- wohner	Anzahl	Je 10 000 Ein- wohner	Neu- und Wieder- aufbau Brutto- Wohn- fläche je Wohnung	Behörden und Verwal- tungen	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- Unter- n.	Freie Wohnungs- unter- nehmen	Erwerbs- oder Wirt- schafts- unter- nehmen	Private Haushal- tungen	Bau- herren ins- gesamt	darunter:							
		Anzahl	um- bauter Raum	Woh- nungen je Gebäude											Behörden und Verwal- tungen	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- Unter- n.	Freie Wohnungs- unter- nehmen	Erwerbs- oder Wirt- schafts- unter- nehmen	Private Haushal- tungen	Bau- herren ins- gesamt	darunter:	
																					cbm	Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16							
Schleswig-Holstein	780	739	618,4	2,0	12,08	1 744	7,7	54,6	1,6	50,6	9,0	1,5	37,3	16 400	14 500	20 400						
Hamburg	401	342	830,4	3,2	16,11	1 617	9,0	57,9	1,2	63,9	5,1	-	29,8	17 500	16 400	24 600						
Niedersachsen	1 288	1 265	793,7	2,1	9,06	2 995	4,6	66,5	2,3	27,5	4,6	2,7	62,9	20 000	16 100	21 800						
Bremen	95	68	1 014,7	2,7	11,21	334	5,1	64,3	2,1	29,3	6,0	0,3	62,3	23 900	22 900	24 600						
Nordrhein-Westfalen	3 209	2 913	900,4	2,6	12,11	9 809	6,5	63,1	3,6	35,3	3,8	4,0	53,3	18 600	16 800	20 600						
Hessen	980	928	889,0	2,2	10,35	2 532	5,5	66,8	1,1	29,9	1,3	11,2	56,5	19 200	14 800	21 400						
Rheinland-Pfalz	772	710	725,4	1,6	9,73	1 525	4,6	71,9	3,7	12,0	-	0,8	83,5	23 100	19 700	23 600						
Baden-Württemberg	1 772	1 673	906,2	2,3	14,64	4 866	6,7	67,1	2,8	24,6	1,5	1,6	69,5	22 200	17 800	23 600						
Bayern	1 612	1 547	888,2	2,2	8,38	4 091	4,5	66,2	1,6	15,3	2,3	8,2	72,6	18 900	14 300	19 500						
Bundesgebiet	10 909	10 185	851,0	2,3	11,21	29 513	5,8	64,5	2,6	30,7	3,3	4,1	59,3	19 500	16 400	21 500						
außerdem: Berlin (West)	174	121	1 429,8	5,0	9,47	1 119	5,1	54,4	0,1	26,9	9,6	15,2	48,2	20 500	20 000	19 400						

b) Nichtwohnbau

Land	Gebäude					umbauter Raum		von 100 cbm umbauten Raumes entfallen auf				auf einen cbm umb. Raumes in Neubau entfallen an veranschlagten reinen Baukosten bei							
	Anzahl	darunter: N e u b a u			ver- ansch. reine Bau- kosten je Ein- wohner	ins- gesamt	Je 10 000 Ein- wohner	Behörden und Verwal- tungen	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- Unter- n.	Erwerbs- oder Wirt- schafts- unter- nehmen 1)	Private Haushal- tungen	Bau- herren ins- gesamt	darunter:						
		Anzahl	um- bauter Raum	Woh- nungen je Gebäude									Behörden und Verwal- tungen	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- Unter- n.	Erwerbs- oder Wirt- schafts- unter- nehmen 1)	Private Haushal- tungen	Bau- herren ins- gesamt	darunter:	
																		cbm	Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16				
Schleswig-Holstein	255	244	733,6	0,03	4,18	191	841	15,7	1,0	79,6	3,7	39,0	61,0	20,5	35,0	31,1			
Hamburg	95	52	1 750,0	0,10	6,96	204	1 138	17,3	0,5	70,3	11,9	45,7	73,0	-	40,9	37,3			
Niedersachsen	743	726	1 159,8	0,06	5,81	860	1 315	11,9	0,9	86,3	0,9	36,3	78,7	47,5	29,8	85,1			
Bremen	64	58	982,8	0,02	7,50	75	1 156	32,0	1,3	58,7	8,0	53,9	99,1	71,0	38,2	29,8			
Nordrhein-Westfalen	1 189	1 156	1 476,6	0,08	6,91	1 967	1 312	32,5	1,3	48,8	17,4	45,2	69,4	52,7	32,1	38,1			
Hessen	538	523	1 552,6	0,09	7,50	639	1 823	11,0	2,9	82,7	3,4	35,0	66,0	25,3	31,4	27,6			
Rheinland-Pfalz	439	407	1 081,1	0,03	8,12	473	1 423	23,2	0,0	69,6	7,2	45,2	59,5	0,0	41,8	25,4			
Baden-Württemberg	1 253	1 195	1 043,9	0,06	10,08	1 343	1 857	23,4	1,1	71,7	3,8	42,6	77,0	45,8	31,4	45,6			
Bayern	1 309	1 272	1 124,2	0,03	6,40	1 920	2 089	11,9	0,3	81,5	6,3	33,2	51,7	40,5	30,1	30,5			
Bundesgebiet	5 885	5 633	1 208,4	0,06	7,15	7 872	1 556	20,0	1,1	71,0	7,9	39,8	68,2	41,5	31,9	36,6			
außerdem: Berlin (West)	61	56	2 089,3	0,09	3,73	125	567	47,2	-	51,2	1,6	65,1	90,4	-	43,7	31,5			

1) Einschl. Freie Wohnungsunternehmen.

Tab. 4: Die im Monat Januar fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume im Bundesgebiete und in Berlin (West)

Art der Bauvorhaben	Normalbau								Wohnungen in Wohnbauten
	Wohnbauten		Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten				Wohnräume in Wohn- und Nichtwohnbauten		
	Gebäude	Wohnungen	insgesamt	davon mit					
				1 und 2	3	4	5 und mehr		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West))									
1954 Rohzugang insgesamt	3 067	10 939	11 180	1 516	4 440	3 901	1 323	39 588	68
1955 Rohzugang insgesamt	4 121	13 924	14 441	1 866	5 759	5 065	1 751	51 485	33
1956 Rohzugang insgesamt	4 957	15 734	16 043	1 666	5 435	6 489	2 453	59 688	81
1957 Rohzugang insgesamt	5 200	16 087	16 553	1 645	5 322	7 255	2 331	61 909	27
davon:									
Neubau absolut	4 617	11 695	12 033	919	3 653	5 603	1 858	45 962	15
vH	88,8	72,7	72,7	55,9	68,6	77,2	79,7	74,2	55,6
Wieder- absolut	566	3 454	3 531	612	1 328	1 337	254	11 983	8
aufbau vH	10,9	21,5	21,3	37,2	25,0	18,4	10,9	19,4	29,6
Sonstige absolut	17	938	989	114	341	315	219	3 964	4
Baumaßnahmen vH	0,3	5,8	6,0	6,9	6,4	4,4	9,4	6,4	14,8
Berlin (West)									
1954 Rohzugang insgesamt	110	1 029	1 030	88	587	306	49	3 390	1
1955 Rohzugang insgesamt	60	1 019	1 023	137	620	238	28	3 142	-
1956 Rohzugang insgesamt	165	1 559	1 568	272	692	455	149	5 128	6
1957 Rohzugang insgesamt	161	1 917	1 922	503	786	503	130	5 787	2
davon:									
Neubau absolut	111	1 299	1 303	348	543	343	69	3 877	-
vH	69,0	67,8	67,8	69,2	69,1	68,2	53,1	67,0	-
Wieder- absolut	49	533	533	142	211	135	45	1 672	-
aufbau vH	30,4	27,8	27,7	28,2	26,8	26,8	34,6	28,9	-
Sonstige absolut	1	85	86	13	32	25	16	238	2
Baumaßnahmen vH	0,6	4,4	4,5	2,0	4,1	5,0	12,3	4,1	100,0

Tab. 5: Die im Monat Januar 1957 fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Ländern des Bundesgebietes und in Berlin (West) (Normalbau)

Land	Wohnbauten			Wohn- und Nichtwohnbauten									
	Gebäude	dar.: Neubau		Wohnungen		Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden		Von 100 Wohnungen hatten				Wohnräume je Wohnung im	
		Zahl der Gebäude	Wohnungen je Gebäude	insgesamt	Je 10 000 Einw.	über		1 u. 2	3	4	5 u.m.	Neubau	Wieder- aufbau
						50 000 Einwohner							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Schlesw.-Holst.	131	115	3,1	500	2,2	59,8	40,2	20,0	33,4	38,4	8,2	3,5	3,6
Hamburg	170	73	2,3	1 198	6,7	100,0	-	18,5	36,7	38,0	6,8	3,1	3,3
Niedersachsen	942	920	2,1	2 157	3,3	48,5	51,5	6,2	24,4	51,6	17,8	3,9	3,8
Bremen	118	85	5,3	649	10,0	100,0	-	7,2	36,1	51,9	4,8	3,6	3,5
Nordrhein-Westf.	1 636	1 359	2,8	5 617	3,7	63,0	36,4	9,5	33,1	43,2	14,2	3,9	3,4
Hessen	509	476	2,2	1 351	2,9	42,5	57,5	5,2	29,8	44,3	20,7	4,0	3,6
Rheinland-Pfalz	185	165	1,7	443	1,3	40,3	53,7	3,2	38,0	41,1	17,1	4,0	3,4
Baden-Württemb.	762	699	2,7	2 555	3,5	49,2	50,8	10,9	25,9	49,6	13,6	3,8	3,3
Bayern	747	725	2,5	2 083	2,3	42,4	57,0	11,8	41,3	32,8	14,1	3,6	3,4
Bundesgebiet	5 200	4 617	2,5	16 553	3,3	53,5	41,5	9,9	32,2	43,8	14,1	3,8	3,4
außerdem:													
Berlin (West)	161	111	11,7	1 922	8,7	100,0	-	26,2	40,9	26,2	6,7	3,0	3,1